

ZIELGRUPPE

Das Angebot richtet sich an Berufsgruppen, die mit Methoden der Körpertherapie arbeiten und ihr Kenntnisse dort vertiefen möchten, also Menschen aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen, medizinischen und beratenden Berufsfeldern. Es dient zugleich der Persönlichkeitsförderung.

UE: 96 Unterrichtseinheiten in 2x4 Modulen

Gebühr: Je 4er Modul 400 EUR exkl. Verpflegung u. Unterkunft
20% Rabatt bei Buchung beider Module
Förderfähig durch die Bildungsprämie

Abschlusszertifikat „CI in der Körpertherapie (CIKT)“

Leitung: Dr. Hassan Aftabruyan, Dozent für Kommunikation, Contact Improvisation und achtsame Bewegungskonzepte in der beruflichen Weiterbildung.

SEMINARZIELE

- Das Konzept der Mikrophänomenologie für den beruflichen Alltag entdecken
- Dynamik und systemische Bedeutung einer Bewegung verstehen und anwenden
- Verkörperte Prinzipien der Gewaltfreien Kommunikation erkennen und einsetzen
- Den Dialog im Körper und mit anderen wahrnehmen und in den therapeutischen Kontext bringen

Aikido Dojo
Neusser Str. 26
50670 Köln

contact@motionlab.cologne
+49 221 46780966
<https://academy.motionlab.cologne>



1

CONTACT IMPROVISATION IN DER KÖRPERTHERAPIE

Berufliche Weiterbildung für
Körpertherapie und Persönlichkeitsförderung

MODUL 1.1: BEOBACHTUNGSSPRACHE UND MIKROPHÄNOMENOLOGIE

Freitag 4.12.20 19-22 Uhr und Samstag 5.12.20 10-16 Uhr

19:00-19:45 Ankommen, Begrüßung. Überblick über Ziele und Methoden.
 Klärung und Erwartungsabgleich.

19:45-20:30 WERTUNGSFREIES SPRECHEN

20:30-22:00 Bewegungsstudie „Authentic Contact“,
 Rückbindung in den beruflichen Kontext

10:00-10:45 MIKROPHÄNOMENOLOGIE

10:45-12:15 Bewegungsstudie „Was exakt nimmst du wahr?“,

12:15-13:45 Bewegungsstudie „Wie wirst du durch deine Sinne
 beeinflusst?“

13:45-15:15 Bewegungsstudie „Lassen sich Sinneswahrnehmung und
 Gefühle entkoppeln?“

15:15-16:00 Reflektion und Einbindung in den beruflichen Kontext

MODUL 1.3: CONTACT IMPROVISATION ALS SPRACHAUSDRUCK

Freitag 8.1.21 19-22 Uhr und Samstag 9.1.21 10-16 Uhr

19:00-19:45 Ankommen, Begrüßung. Überblick über Ziele und Methoden.
 Klärung und Erwartungsabgleich.

19:45-20:30 BEWEGUNG ALS SPRACHHANDLUNG 1

20:30-22:00 Bewegungsstudie „zurück und vor“,
 Reflektion

10:00-10:45 BEWEGUNG ALS SPRACHHANDLUNG 2

10:45-13:00 Explorativer Raum „einschließend und ausbreitend“,
 Reflektion

13:00-15:15 Explorativer Raum „sinkend und steigend“,
 Reflektion

15:15-16:00 Einbindung in den beruflichen Kontext

MODUL 1.2: BEWEGUNG UND BEDEUTUNG IN DER IMPROVISATION

Freitag 18.12.20 19-22 Uhr und Samstag 19.12.20 10-16 Uhr

19:00-19:45 Ankommen, Begrüßung. Überblick über Ziele und Methoden.
 Klärung und Erwartungsabgleich.

19:45-20:30 BEDEUTUNG EINER BEWEGUNG

20:30-22:00 Explorativer Raum „Wann erhält eine Bewegung eine
 Bedeutung für mich?“, Reflektion

10:00-10:45 WENDEPUNKTE UND LEUCHTTÜRME

10:45-13:00 Bewegungsstudie „Wann ändert sich eine Bedeutung?“

13:00-15:15 Bewegungsstudie „Konstanz in der Bedeutung“

15:15-16:00 Reflektion und Einbindung in den beruflichen Kontext

MODUL 1.4: DIE JAM ALS ERFAHRUNGSRAUM

Freitag 15.1.21 19-22 Uhr und Samstag 16.1.21 10-16 Uhr

19:00-19:45 Ankommen, Begrüßung. Überblick über Ziele und Methoden.
 Klärung und Erwartungsabgleich.

19:45-20:30 DIE JAM ALS SYSTEM IN DER CONTACT IMPROVISATION

20:30-22:00 Bewegungsstudie „Systembestimmung in der Beobachtung“
 Rückbindung in den beruflichen Kontext

10:00-10:45 ÜBERLAPPENDE SYSTEME ALS CHANCE ZUR
 VERÄNDERUNG

10:45-13:00 Explorativer Raum „Systeme von außen und von innen“

13:00-15:15 Explorativer Raum „Systemveränderungen“

15:15-16:00 Reflektion und Einbindung in den beruflichen Kontext